

Saison 2002/03 (1. Landesliga)  
3. Runde: Freitag, 30.08.2002 um 19.30 Uhr

## SV Gmunden - **Union Wohnpoint Rohrbach/Berg** 3:3 (2:3)

### **Aufstellung Gmunden:**

Hüttner - Laska, Valev, Pesendorfer, Schneider (46.) Selimbasic, Lalic, Tkalec (81. Berndorfer), Broser, Tuschek (46. Kelava), Cubrelji, Kotek

### **Aufstellung Rohrbach/Berg:**

Reischl Christoph (46. Kerl Daniel); Schuster Dietmar, Pribyl Milan, Turner Ralph, Beham Rene; Kehrer Johannes (46. Hirnschrodt Markus, 74. Unger Alexander), Ensberger Roman, Wögerbauer Günter, Wöss Martin; Engleder Manuel, Mayrhofer Roland

### **Torschützen:**

0:1 (08.) Günter Wögerbauer

0:2 (10.) Roland Mayrhofer

0:3 (17.) Roland Mayrhofer

1:3 (32.) Jeton Cubrelji

2:3 (33.) David Tuschek

3:3 (88.) Gerald Kotek

### **Gelbe Karten:**

Tuschek, ??;

Milan Pribyl, Rene Beham, Roman Ensberger, Dietmar Schuster, Manuel Engleder

### **Gelb/Rote Karten:**

Rene Beham (84.)

**Zuschauer:** 300

**Schiedsrichter:** Drachta

### **Spielbericht:**

Rohrbach/Berg nutzte zu Beginn eiskalt Fehler der Gmundner Hintermannschaft zu Toren, wobei sich Neuerwerbung Roland Mayrhofer ausgezeichnet in Szene setzen konnte. Die 1:0 Führung erzielte Wögerbauer bereits in der 8. Spielminute und nur zwei Minute später nutzte Roland Mayrhofer eine Unsicherheit der Gmundner Hintermannschaft zum 2:0. In der 12. Minute wurde Mayrhofer im Gmundner Strafraum elfmeterverdächtig zu Fall gebracht, doch Schiedsrichter Drachta hatte "Mitleid" mit Gmunden und ahndete dieses Vergehen nicht. Nach dem 3:0 nach 17 Spielminuten schien die Begegnung bereits als entschieden - Roland Mayrhofer bestätigte erneut seine Torjägerqualitäten, als er nach gekanntem Pressing dem Gmundner Torhüter keine Chance ließ - doch es sollte noch spannend werden. In der 32. Minute verkürzte Gmunden durch Torjäger Jeton Cubrelji auf 1:3, wobei TH Christoph Reischl einen platziert geschossenen Freistoss von Feneberg zwar noch an die Stange lenken, aber das "Abstaubertor" nicht verhindern konnte.

Nur eine Minute später verhalf TH Reischl mit einem gravierenden Fehler wieder nach einem Freistoss, bei dem er den nicht allzu scharf geschossenen Ball nicht festhalten konnte, zum 2:3 Anschlußtreffer, den Tuschek mit einem weiteren Abstaubertor erzielte. Ein weitere Unsicherheit von TH Reischl kurz vor dem Seitenwechsel veranlasste Trainer Lanzerstorfer zum Tausch der Torhüter für die 2. Spielhälfte.

Die 2. Spielhälfte verlief ganz anders wie die 1. Halbzeit - Gmunden drückte, Rohrbach/Berg verteidigte und wartete auf Konterchancen. Leider konnte Rohrbach keinen weiteren Treffer mehr erzielen. Gmunden schaffte in der 88. Minute den nicht mehr erwarteten Ausgleichstreffer durch Kotek zum 3:3 und wurde für die kämpferische Einstellung noch belohnt.

In der Nachspielzeit (92. Minute) hatte Roland Mayrhofer nochmals eine ausgezeichnete Chance, um den Siegestreffer für Rohrbach/Berg zu erzielen, doch dieses Mal konnte er TH Hüttner nicht bezwingen. Pech hatte Markus Hirnschrodt, der ab der 46. Minute zum Einsatz kam, aber mit einer Verletzung (Nasenbeinbruch) nach einer knappen halben Stunde wieder vom Feld musste. Wegen wiederholten Foulspiels sah Rene Beham (Rohrbach/Berg) in der 84. Minute die gelb/rote "Ampelkarte".